

# TS3-Technologie erhält Zulassung in Deutschland

Nach über zehn Jahren Entwicklungsarbeit erhielt das Schweizer Unternehmen Timber Structures 3.0, kurz TS3, für seine Systemlösung nun die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) und die allgemeine Bauartgenehmigung (aBG) durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt). Damit kann die TS3-Technologie nun auch in Deutschland angewendet werden.

Ziel von TS3 war eine Systemlösung zu entwickeln, die es erlaubt, Geschossdecken aus Holz zweiachsig beziehungsweise flächig tragend zu konstruieren und nur punktuell abzustützen. Die Idee entstand aus dem Wunsch, die Vorteile von Stahlbetonkonstruktionen auch im Holzbau nutzbar zu machen.

Nach der Erkenntnis, dass reine Klebeverbindungen ausreichen, um Stahlbetonkonstruktionen ernsthafte Konkurrenz bieten zu können, folgten zahlreiche Forschungsprojekte, in denen das Holzbausystem auf Herz und Nieren getestet wurde.

Die Technologie ermöglicht Konstruktionen aus massiven Holzdecken mit Stützenabständen von bis zu achtmal acht Metern. Der Bau von unterzugsfreien Skelettbaustrukturen aus Holz mit schlanken, punktgestützten Platten – bisher nur in Stahlbeton möglich – kann dank der TS3-Verbindung mittels Fugenvergusses realisiert werden. Die Bemessung erfolgt ähnlich zu einer Stahlbeton-Flachdecke, was die Modellierung und Berechnung vereinfacht. Ein weiterer Vorteil ist die hohe gestalterische Freiheit, die sich Architekten bietet, da auch

unregelmäßige Grundrisse problemlos umsetzbar sind. Die Ausführung der TS3-Fuge erfolgt in zwei Schritten: der Vorbehandlung der Fugenfläche im Werk und dem Vergießen auf der Baustelle.

Nach dem Abbund der Brettsperrholz-Deckenelemente werden die Fügeflächen mit einem 2K PUR-Gießharz versiegelt, damit die Stirnholzseite ihren optimalen Zustand beibehält und vor äußeren Einflüssen geschützt wird. Nach der Montage der Bauteile vor Ort wird das TS3-Gießharz durch die vor-

gesehenen Bohrungen injiziert. Diese Ausführung gewährleistet die hohe Qualität und Sicherheit der Verbindung. Über 50 Projekte mit rund 30.000 m<sup>2</sup> TS3-Fugen wurden in der Schweiz, in Österreich, Luxemburg und Kanada bereits umgesetzt. Für das Jahr 2024 stehen nun auch zunehmend größere Projekte an, darunter eine Wohnüberbauung in Uster/CH, bestehend aus fünf Gebäuden mit insgesamt 164 Wohnungen. Mit der Zulassung in Deutschland erwartet TS3 nun auch eine Expansion auf den deutschen Markt. //



Bildquelle: Steiner Architektur

Über 50 Bauprojekte konnten mit der Technologie des Schweizer Unternehmens Timber Structures 3.0 bereits erfolgreich umgesetzt werden

## BUCH DER WOCHE



### WALDSTRUKTUR UND WALDWACHSTUM

**Klaus von Gadow**  
Taschenbuch, 241 Seiten  
ISBN 3-930457-32-6  
Preis: 19 €

Neben der Suche nach allgemeinen Erkenntnissen über die Wechselbeziehungen zwischen den im Wald lebenden Organismen und deren anorganischer Umgebung gehören die Beschreibung von Bäumen und Waldbeständen und die Prognose der Walddynamik zu den wichtigen Aufgaben der Waldforschung. Dabei beschränkt sich das Inte-

resse nicht mehr auf ein bestimmtes Wuchsgebiet. Der Autor war in unterschiedlichen Regionen der Erde wissenschaftlich tätig. Zahlreiche Beispiele zeigen die Vielfalt, aber auch allgemeingültige Gesetzmäßigkeiten.

Dieses Buch entstand während der vergangenen zwölf Jahre als Beilage zur Lehrveranstaltung Waldwachstum im Institut für Waldinventur und Waldwachstum der Georg-August-Universität Göttingen und richtet sich vor allem an Studierende.